



Statistischer Bericht



Kennziffer: L IV 5 - j/23

September 2024

Die Erbschaft- und Schenkungsteuer in Hessen 2023

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Dr. Lutz 0611 3802-344

Herr Wallrapp 0611 3802-629

Frau Balsys 0611 3802-618

E-Mail steuerstatistiken@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Abkürzungen	2
I. Grundlagen und Methoden	
Vorbemerkung	4
1. Rechtsgrundlagen	4
2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden	4
3. Erläuterung der Begriffe	4
4. Berechnungsschema	7
II. Abbildungen	
1. Anteil der Vermögensarten am Gesamtwert der Nachlassgegenstände in Hessen 2023	9
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2014-2023	9
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2023 nach Steuerklassen	10
4. Lorenzkurve zur Verteilung des Reinnachlasses in Hessen 2023	11
III. Tabellenteil	
1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Hessen 2023 nach der Höhe des Reinnachlasses	13
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen	14
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	15
4. Steuerliche Eckwerte unbeschränkt steuerpflichtiger Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	16
5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	17
6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	18
7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	19
8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	20
9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe, des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014 - 2023 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	21

Abkürzungen

Abs.	=	Absatz
BGB	=	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStBl.	=	Bundessteuerblatt
ErbStG	=	Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz
i. d. F.	=	in der Fassung
StStatG	=	Steuerstatistikgesetz
u. a.	=	unter anderem

I. Grundlagen und Methoden

Grundlagen und Methoden

Vorbemerkung

Im nachfolgenden Text werden die Begriffe des Gesetzestextes verwendet z. B. „Erblasser“ statt Erblasserin und Erblasser, „Erwerber“ statt Erwerberin und Erwerber - gemeint sind stets alle Geschlechter.

1. Rechtsgrundlagen

Nach dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409), unter Berücksichtigung späterer Änderungen, wurde über die Erwerbe, für die im Kalenderjahr 2022 eine Erbschaft- und Schenkungsteuer erstmalig festgesetzt wurde, eine Bundesstatistik durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung der Erbschaft- und Schenkungsteuer ist das Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378) unter Berücksichtigung späterer Änderungen.

Der Gesetzgeber hat in § 2 Abs. 7 StStatG bestimmt, folgende Merkmale zu erfassen:

- steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und festgesetzte Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerbern aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass, untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht.

In § 6 StStatG ist die Auskunftspflicht geregelt. Danach sind die Finanzbehörden der Länder auskunftspflichtig.

2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik ist eine so genannte sekundärstatistische Erhebung. Sie wird bundeseinheitlich jährlich durchgeführt. Als Erhebungsunterlagen dienen Datensätze mit den statistisch relevanten Ergebnissen, die im Zuge der automatisierten Veranlagung/Festsetzung erstellt wurden. Bei Schenkungen, die einer personellen Veranlagung/Festsetzung unterzogen wurden, sind die Statistikdaten in einem verkürzten Datensatz erstellt und übermittelt worden.

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2022 umfasst nur die Erwerbe, für die im Statistikjahr 2022 erstmalig eine Festsetzung erfolgte, unabhängig davon, wann der Erbfall oder die Schenkung eingetreten ist. Ein genaues Abbild der Vermögensübergänge des Jahres 2022 liefert der vorliegende Bericht somit nicht. Dies betrifft u. a. Steuerpflichtige, die im Jahr 2022 erstmals veranlagt wurden, obwohl der Tod des Erblassers bereits mehrere Jahre zurücklag.

3. Erläuterung der Begriffe

Steuerpflicht

Der Erbschaft- und Schenkungsteuer unterliegen:

- der Erwerb von Todes wegen,
- die Schenkung unter Lebenden,
- die Zweckzuwendungen,
- das Vermögen einer im Gesetz näher bestimmten Stiftung.

Die **Steuerpflicht** entsteht bei Erwerben von Todes wegen am Todestag des Erblassers, bei Schenkungen unter Lebenden mit dem Tag der Ausführung der Zuwendung, bei Zweckzuwendungen mit dem Zeitpunkt des Eintritts der damit verbundenen Verpflichtung des Beschwerten und bei Stiftungen in Zeitabständen von je 30 Jahren seit dem Zeitpunkt des ersten Übergangs von Vermögen auf die Stiftung oder auf den Verein.

Eine **unbeschränkte Steuerpflicht** liegt vor, wenn der Erblasser zur Zeit seines Todes, der Schenker zur Zeit der Ausführung der Schenkung oder der Erwerber zur Zeit der Entstehung der Steuer ein Inländer ist. Ist kein Inländer beteiligt, so wird in Deutschland auf Grund der **beschränkten Steuerpflicht** nur das Inlandsvermögen sowie das Nutzungsrecht daran besteuert.

Erbfall/ Erbanfall

Mit dem Tode (Erbfall) einer Person (Erblasserin bzw. Erblasser) geht deren Vermögen (Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere Personen (Erbinnen und Erben) über (§ 1922 BGB).

Erbquote

Anteil an der Hinterlassenschaft eines Erblassers, der einem Erben zusteht.

Nachlass/ Erbschaft

Die Gesamtheit aller Vermögenswerte und Schulden. Die Begriffe Nachlass und Erbschaft unterscheiden sich nicht; beide bedeuten das Gleiche.

Nachlassgegenstände

Das Guthaben/Vermögen, das die Erblasserin oder der Erblasser hinterlässt. Nachlassgegenstände sind land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grund- und Betriebsvermögen sowie das übrige Vermögen (z. B. Kapitalforderungen, Wertpapiere, Bankguthaben, Versicherungen, Renten, Bargeld, Hausrat usw.)

Nachlassverbindlichkeiten

Laut Gesetz (§ 10 ErbStG) sind Nachlassverbindlichkeiten die Erwerbslasten, die den Erwerb aus der Sicht des Steuerpflichtigen schmälern. Dies sind z. B. Hypotheken, Steuerschulden, Verbindlichkeiten, Erbfallkosten und Schulden, die mit dem erworbenen Vermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen

Reinnachlass

Nachlassgegenstände abzüglich Nachlassverbindlichkeiten

Wertermittlung

Besteuerungsgrundlage ist sowohl bei der Erbschaftsteuer als auch bei der Schenkungsteuer der **steuerpflichtige Erwerb**. Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die Bereicherung des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist. Für die Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs gilt folgendes vereinfachtes Schema:

Wert der Vermögensgegenstände
./ abzugsfähige Nachlassverbindlichkeiten
./ sachliche Steuerbefreiungen
= Wert der Erwerbe nach Abzug
./ Zugewinnausgleich
./ persönlicher Freibetrag
./ besonderer Versorgungsfreibetrag
= steuerpflichtiger Erwerb (abzurunden auf volle 100 Euro)

Die einzelnen Vermögensgegenstände (Land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grundvermögen, Betriebsvermögen und übriges Vermögen) werden mit dem Wert angesetzt, der sich für sie nach dem Bewertungsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl. I S. 230) unter Berücksichtigung späterer Änderungen ergibt.

Beim Erwerb durch Erbanfall sind zur Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs außer den Erblasser-Schulden auch die Verbindlichkeiten aus Vermächtnissen, Auflagen, geltend gemachten Pflichtteilen und Erbersatzansprüchen abzugsfähig. Zu den abzugsfähigen Nachlassverbindlichkeiten gehören des Weiteren die Bestattungskosten des Erblassers (einschließlich Grabdenkmal und Grabpflege) sowie die Kosten der Abwicklung, Regelung, Verteilung und Erlangung des Erwerbs, für die ohne Nachweis insgesamt ein Pauschbetrag von 10 300 Euro abgezogen werden kann. Der Wert der Erwerbe nach Abzug wird anschließend um die dem Erwerber zustehenden persönlichen Steuerbefreiungen gekürzt.

Mehrere innerhalb von 10 Jahren von derselben Person anfallende Erwerbe werden für die Ermittlung der Steuer zusammengerechnet. Ausgehend vom jeweiligen Zeitpunkt der Steuerentstehung werden dem letzten Erwerb die früheren Erwerbe nach ihrem Wert hinzugerechnet. Damit wird verhindert, dass die Steuerpflicht durch mehrere kleine Zuwendungen umgangen wird. Bei der Ermittlung der Steuer wird die auf die früheren Erwerbe entfallende Steuer berücksichtigt.

Berechnung der Steuer

Das Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz unterscheidet nach dem Verwandtschaftsverhältnis des Erwerbers zum Erblasser oder Schenker. Welcher Freibetrag dem jeweiligen Erwerber zusteht, richtet sich nach seiner Steuerklasse. Laut § 15 Abs. 1 ErbStG werden die nachfolgenden drei Steuerklassen unterschieden:

- **Steuerklasse I** gilt für den Ehegatten/Lebenspartner, die Kinder und Stiefkinder des Erblassers, für Enkelkinder sowie für Eltern und Voreltern bei Erwerb von Todes wegen.
- **Steuerklasse II** gilt für Eltern und Voreltern bei Erwerben durch Schenkung (für Erwerbe von Todes wegen siehe Steuerklasse I), Geschwister (auch Halbgeschwister), Geschwisterkinder, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedene Ehegatten und der Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft.
- **Steuerklasse III** gilt für alle übrigen Erwerber und für Zweckzuwendungen.

Zunächst steht jedem Erwerber ein **persönlicher Freibetrag** nach § 16 ErbStG zu, der sowohl für Erwerbe von Todes wegen als auch für Schenkungen unter Lebenden gilt. Er beträgt:

- 500 000 Euro für Ehegatten/Lebenspartner,
- 400 000 Euro für Kinder und Kinder verstorbener Kinder,
- 200 000 Euro für Enkelkinder,
- 100 000 Euro für übrige Personen der Steuerklasse I,
- 20 000 Euro für Personen der Steuerklasse II oder III.

Neben dem persönlichen Freibetrag wird dem überlebenden Ehegatten/Lebenspartner und den Kindern bis zum vollendeten 27. Lebensjahr noch ein **besonderer Versorgungsfreibetrag** nach § 17 ErbStG gewährt, der nur für Erwerbe von Todes wegen gilt und um steuerfreie Versorgungsbezüge nach dem Erblasser zu kürzen ist. Der Versorgungsfreibetrag beträgt:

- 256 000 Euro für den überlebenden Ehegatten/Lebenspartner,
- 52 000 Euro für Kinder bis zu 5 Jahren,
- 41 000 Euro für Kinder von mehr als 5 bis zu 10 Jahren,
- 30 700 Euro für Kinder von mehr als 10 bis zu 15 Jahren,
- 20 500 Euro für Kinder von mehr als 15 bis zu 20 Jahren,
- 10 300 Euro für Kinder von mehr als 20 bis zur Vollendung des 27. Lebensjahrs.

Jedem Erwerber wird eine **sachliche Steuerbefreiung** nach § 13 ErbStG für den Erwerb von Hausrat usw. gewährt. U.a. sind nachfolgende Vermögensgegenstände steuerbefreit:

- Hausrat einschließlich Wäsche und Kleidungsstücke beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse I, soweit der Wert insgesamt 41 000 Euro nicht übersteigt,
- andere bewegliche körperliche Gegenstände einschließlich Kunstgegenstände und Sammlungen, nicht jedoch für Zahlungsmittel, Wertpapiere, Münzen, Edelmetalle, Edelsteine und Perlen, beim Erwerb von Personen der Steuerklasse I, soweit der Wert insgesamt 12 000 Euro nicht übersteigt,
- Hausrat einschließlich Wäsche und Kleidungsstücke und andere bewegliche körperliche Gegenstände, beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse II und III, soweit der Wert insgesamt 12 000 Euro nicht übersteigt.
- Ferner wird nach § 13a ErbStG eine teilweise Steuerbefreiung für Betriebsvermögen, Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und Anteile an Kapitalgesellschaften gewährt. Die diesbezüglichen Regelungen sind komplex und dienen letztlich zum Erhalt von Arbeitsplätzen. Zur Wahl stehen ein 85 %iger Verschonungsabschlag und alternativ ein 100 %iger Verschonungsabschlag unter verschärften Bedingungen.

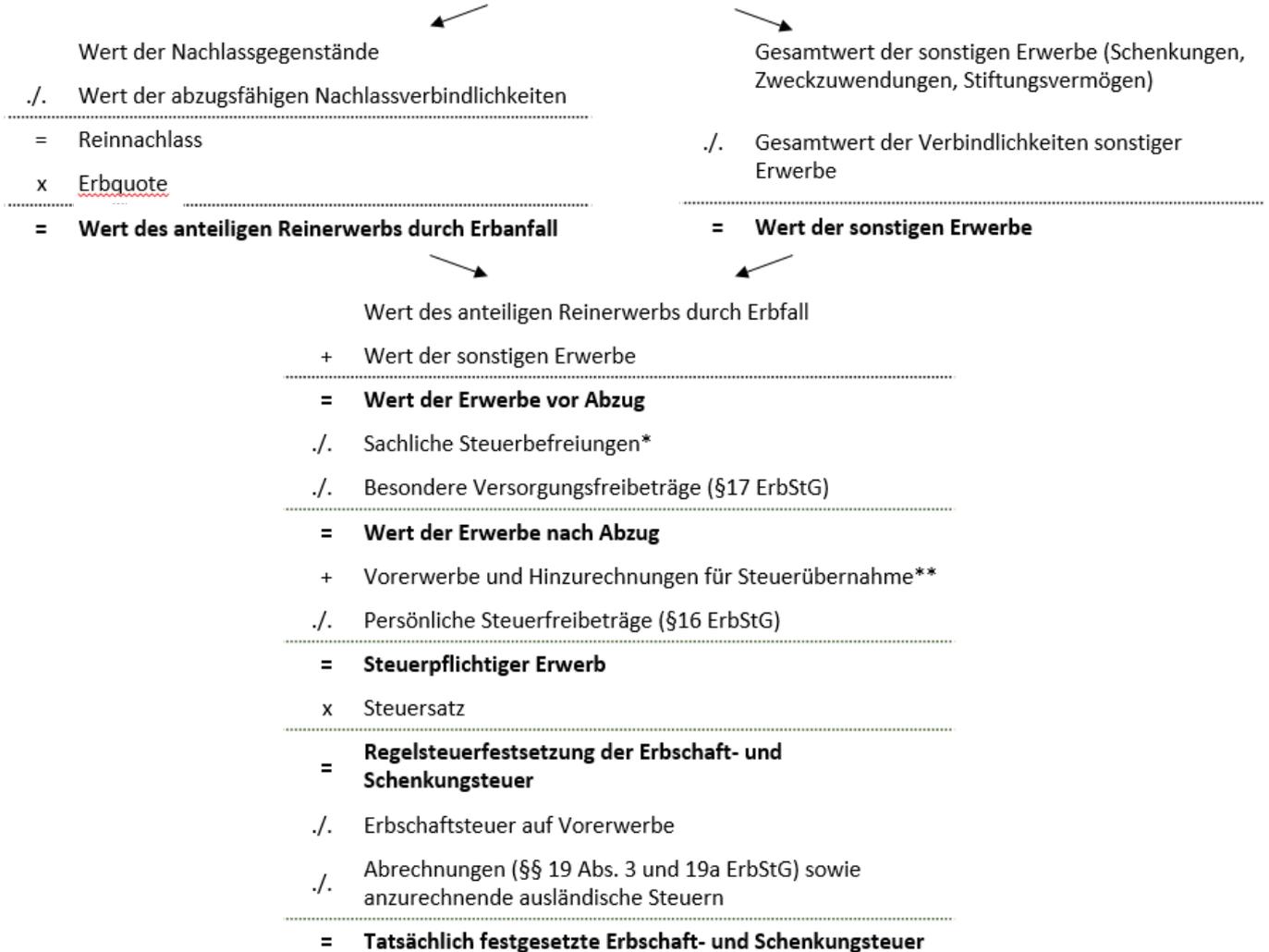
Vermögensübertragungen zwischen denselben Personen in den 10 vorangegangenen Jahren werden bei der Berechnung der Steuerschuld als **Vorerwerbe** berücksichtigt.

Die für Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen unter Lebenden gleichermaßen geltenden **Steuersätze** sind nach der Höhe des Erwerbs und nach der Steuerklasse des Erwerbers abgestuft. Die Erbschaftsteuer wird nachfolgenden Prozentsätzen erhoben:

Wert des steuerpflichtigen Erwerbs bis einschl. ... Euro	Steuersatz (%) in der Steuerklasse		
	I	II	III
75 000	7	15	30
300 000	11	20	30
600 000	15	25	30
6 000 000	19	30	30
13 000 000	23	35	50
26 000 000	27	40	50
über 26 000 000	30	43	50

4. Berechnungsschema

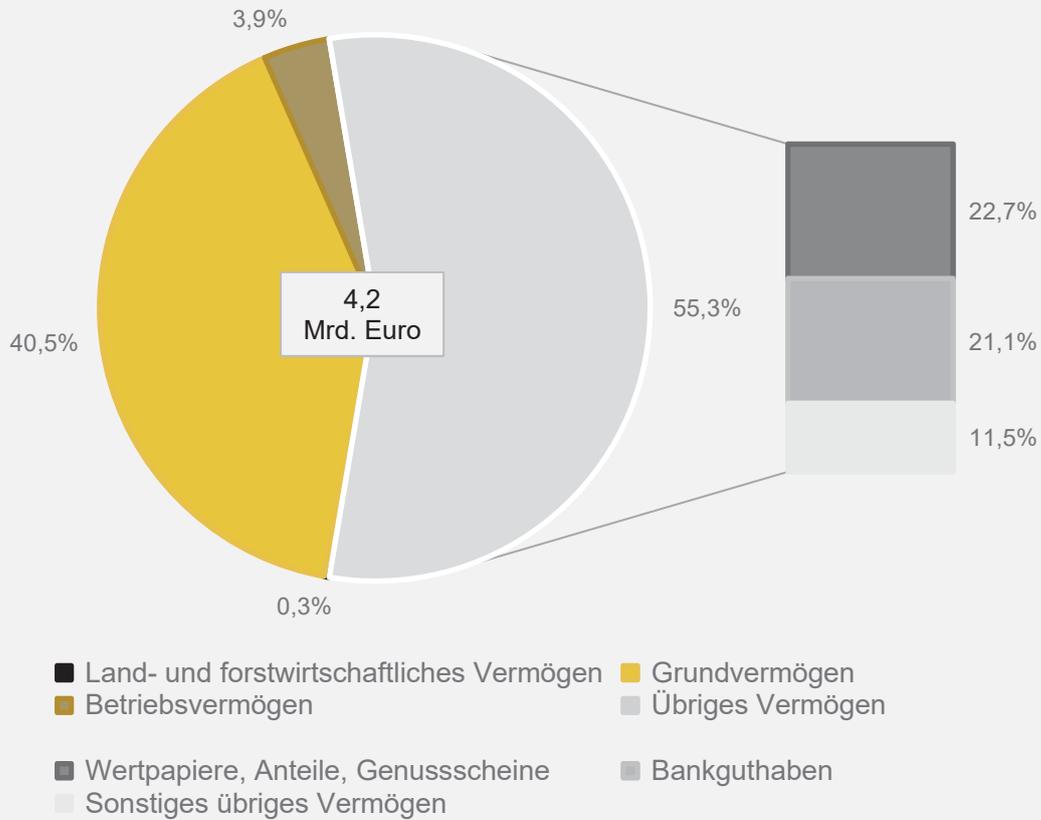
Gesamtheit der Vermögensgegenstände



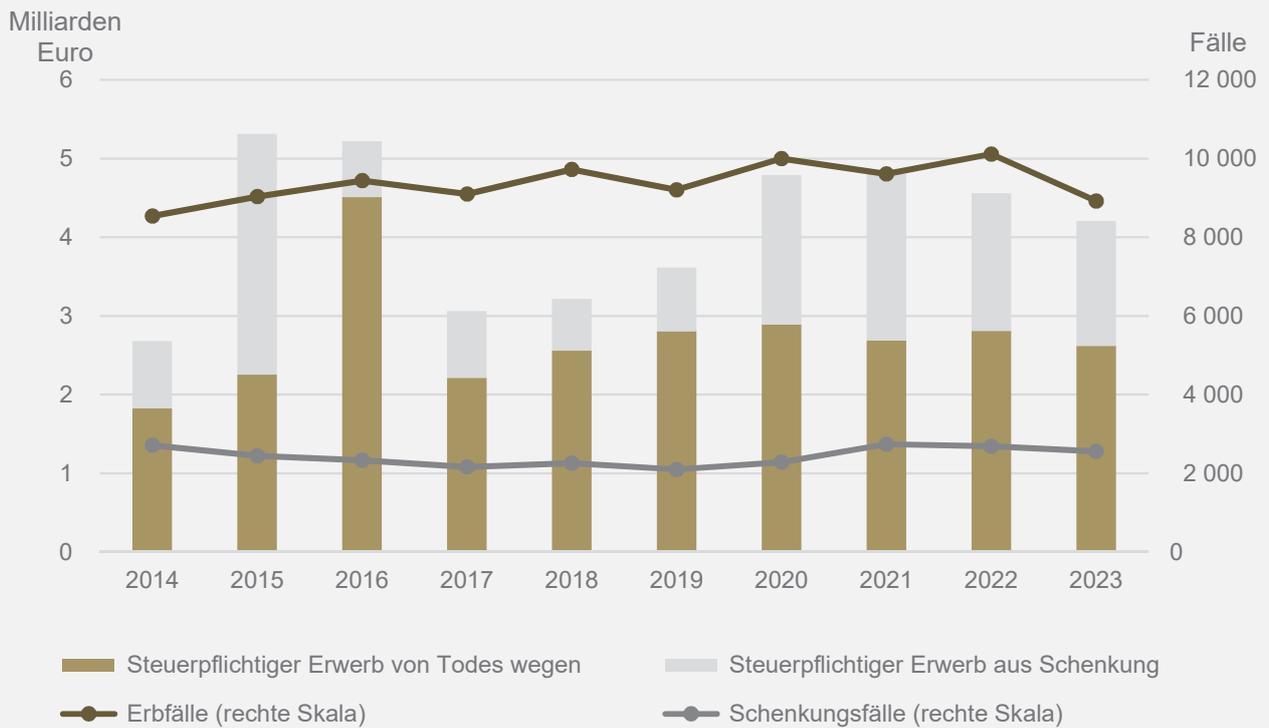
* §§ 13, 13a, 13d, 5 ErbStG, Vermögen unter Doppelbesteuerungsabkommen (Schenkungen: Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben, abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten, inkl. Steuerberatungskosten). — ** Übernommene Steuer § 10 Abs. 2 ErbStG.

II. Abbildungen

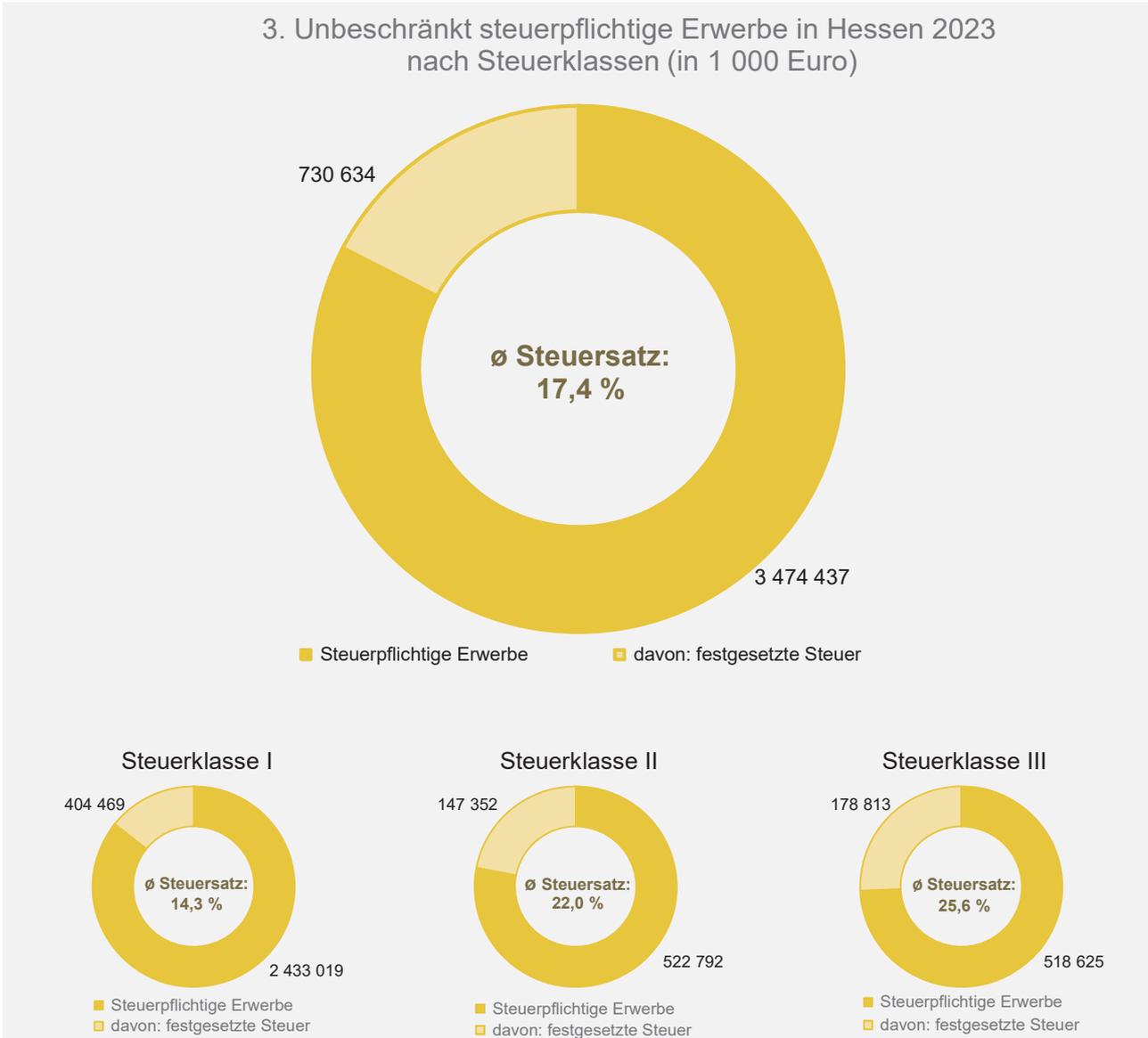
1. Anteil der Vermögensarten am Gesamtwert der Nachlassgegenstände in Hessen 2023 (in Prozent)



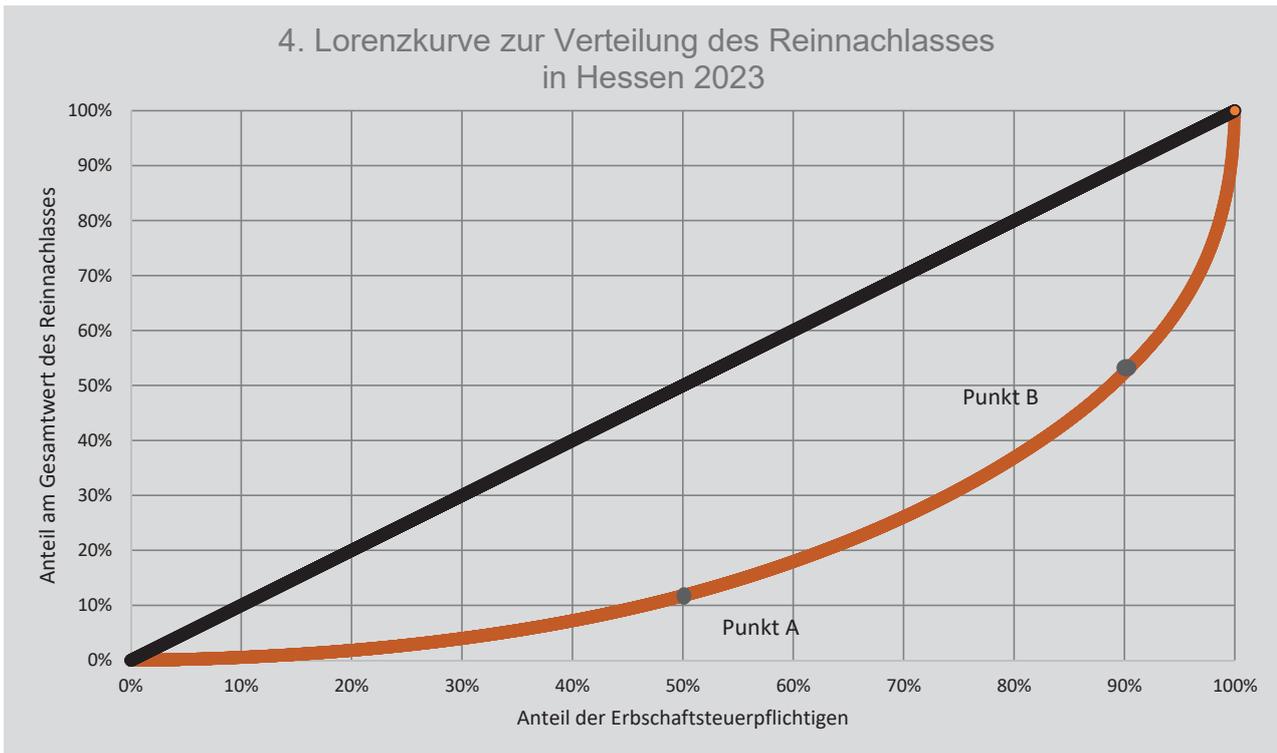
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2014-2023



3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2023 nach Steuerklassen (in 1 000 Euro)



4. Lorenzkurve zur Verteilung des Reinnachlasses in Hessen 2023



Die hier dargestellte Lorenzkurve zeigt die Verteilung des gesamten Reinnachlasses (vgl. 4. Berechnungsschema) aus dem Jahr 2023 auf die hessischen Steuerpflichtigen. Dabei werden auf der horizontalen Achse die Erbschaftsteuerpflichtigen, geordnet nach Höhe ihres Reinnachlasses (vom kleinsten zum größten), abgebildet. Auf der vertikalen Achse wird der Reinnachlass selbst dargestellt. Bspw. lässt sich also in Punkt A erkennen, dass etwa die Hälfte der Steuerpflichtigen 2023 rund 10% des gesamten Reinnachlasses geerbt haben. Dagegen erben die 10% der Steuerpflichtigen mit den höchsten Reinnachlässen fast die Hälfte des gesamten Reinnachlasses 2023 (Punkt B). Mit Hilfe der Lorenzkurve lassen sich also Aussagen über die Verteilung des vererbten Vermögens treffen. Der zugehörige Gini-Koeffizient beträgt hier 0,61 (0,00 entspricht der völligen Gleichverteilung des Reinnachlasses, 1,00 dem extremen Fall, dass ein Steuerpflichtiger den gesamten Reinnachlass erhält).

Hinweis: Negative Reinnachlässe wurden in der Darstellung nicht berücksichtigt.

III. Tabellenteil

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ³⁾				Nachlass- verbind- lichkeiten	Reinnachlass
		Land- und forstwirt- schaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	Übriges Vermögen		
Fälle							
Unter 5 000	72	10	39	5	67	74	74
5 000 – 10 000	20	•	4	•	20	19	20
10 000 – 50 000	357	•	66	•	351	355	357
50 000 – 100 000	520	52	162	4	507	516	520
100 000 – 200 000	790	106	429	14	769	779	790
200 000 – 300 000	599	76	401	15	592	592	599
300 000 – 500 000	915	146	698	38	902	906	915
500 000 – 2 500 000	1 846	278	1 583	84	1 836	1 828	1 846
2 500 000 – 5 000 000	126	22	111	23	126	124	126
5 000 000 oder mehr	70	9	62	19	70	69	70
Insgesamt	5 315	724	3 555	205	5 240	5 262	5 317
in 1 000 Euro							
Unter 5 000	50 427	407	21 305	14 336	14 379	53 661	– 3 234
5 000 – 10 000	3 237	•	663	•	2 558	3 084	152
10 000 – 50 000	28 924	•	10 979	•	17 373	17 060	11 864
50 000 – 100 000	57 606	356	17 542	322	39 386	18 719	38 887
100 000 – 200 000	155 186	805	63 796	1 549	89 035	38 035	117 150
200 000 – 300 000	179 677	878	81 304	422	97 073	31 594	148 083
300 000 – 500 000	417 642	2 781	205 235	4 104	205 521	55 333	362 310
500 000 – 2 500 000	2 010 810	7 188	925 478	16 087	1 062 057	226 507	1 784 302
2 500 000 – 5 000 000	507 021	462	173 824	18 222	314 513	82 441	424 579
5 000 000 oder mehr	799 958	525	203 131	109 244	487 058	89 300	710 659
Insgesamt	4 210 488	13 552	1 703 259	164 723	2 328 953	615 734	3 594 753

1) Enthalten ist das im Rahmen einer Erstfestsetzung ermittelte vererbte Vermögen im Festsetzungsjahr. — 2) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse). — 3) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein, als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen

Reinnachlass von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach ²⁾						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		zusammen	davon					
		I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 und I/4 ⁵⁾				
Steuerpflichtiger Erwerb Fälle								
Unter 5 000	1 137	224	13	135	76	348	565	
5 000 – 10 000	10	•	—	•	•	6	•	
10 000 – 50 000	338	20	—	16	4	188	130	
50 000 – 100 000	659	•	•	•	3	385	•	
100 000 – 200 000	1 228	47	•	27	•	745	436	
200 000 – 300 000	1 031	69	—	24	45	608	354	
300 000 – 500 000	1 385	244	•	176	•	612	529	
500 000 – 2 500 000	2 699	1 313	195	1 048	70	704	682	
2 500 000 – 5 000 000	288	164	35	126	3	50	74	
5 000 000 oder mehr	145	124	21	90	13	12	9	
Insgesamt	8 920	2 226	270	1 658	298	3 658	3 036	
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 Euro								
Unter 5 000	229 399	156 733	12 162	94 036	50 535	29 300	43 367	
5 000 – 10 000	2 799	•	—	•	•	171	•	
10 000 – 50 000	15 865	8 001	—	7 241	761	5 293	2 571	
50 000 – 100 000	27 756	•	•	•	476	14 287	•	
100 000 – 200 000	84 532	8 896	•	7 640	•	46 193	29 443	
200 000 – 300 000	105 271	5 905	—	3 657	2 249	61 523	37 843	
300 000 – 500 000	206 354	28 848	•	20 736	•	95 671	81 835	
500 000 – 2 500 000	896 910	451 159	70 923	360 090	20 147	243 660	202 091	
2 500 000 – 5 000 000	323 154	219 076	54 493	159 903	4 681	49 353	54 725	
5 000 000 oder mehr	725 938	667 943	69 684	476 852	121 408	38 084	19 911	
Insgesamt	2 617 979	1 551 716	209 024	1 134 319	208 374	583 534	482 728	
Festgesetzte Steuer in 1 000 Euro								
Unter 5 000	44 754	26 686	1 630	15 448	9 607	5 674	12 394	
5 000 – 10 000	446	•	—	•	•	16	•	
10 000 – 50 000	1 939	607	—	599	7	624	709	
50 000 – 100 000	5 238	•	•	•	36	2 121	•	
100 000 – 200 000	17 585	881	•	743	•	8 135	8 568	
200 000 – 300 000	23 461	676	—	471	205	11 631	11 153	
300 000 – 500 000	47 220	2 987	•	2 084	•	20 241	23 992	
500 000 – 2 500 000	189 151	68 428	11 389	54 021	3 018	60 392	60 331	
2 500 000 – 5 000 000	68 310	38 888	9 991	28 028	869	12 845	16 577	
5 000 000 oder mehr	173 899	156 079	14 395	110 620	31 064	11 425	6 395	
Insgesamt	572 003	295 890	37 678	212 563	45 649	133 105	143 009	

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 3) Ehegatten, Lebenspartner. — 4) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 5) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern. — 6) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 7) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 und I/4 ⁵⁾		

Steuerpflichtiger Erwerb Fälle

Unter 5 000	490	49	•	34	•	214	227
5 000 – 10 000	430	36	•	26	•	177	217
10 000 – 50 000	2 310	270	27	184	59	1 102	938
50 000 – 100 000	1 526	307	28	201	78	716	503
100 000 – 200 000	1 521	378	45	281	52	672	471
200 000 – 300 000	844	274	18	236	20	330	240
300 000 – 500 000	773	308	39	246	23	235	230
500 000 – 2 500 000	897	497	87	382	28	198	202
2 500 000 – 5 000 000	84	66	16	36	14	•	•
5 000 000 oder mehr	45	41	4	32	5	•	•
Insgesamt	8 920	2 226	270	1 658	298	3 658	3 036

Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 Euro

Unter 5 000	1 144	137	•	96	•	520	487
5 000 – 10 000	3 008	269	•	203	•	1 280	1 459
10 000 – 50 000	63 621	8 201	779	5 662	1 760	30 310	25 110
50 000 – 100 000	110 603	22 593	2 147	14 926	5 521	51 577	36 433
100 000 – 200 000	219 711	54 784	6 410	40 739	7 636	97 652	67 275
200 000 – 300 000	206 803	68 013	4 497	58 592	4 925	80 669	58 121
300 000 – 500 000	300 537	120 969	15 560	97 045	8 364	90 485	89 083
500 000 – 2 500 000	870 163	516 390	90 579	397 265	28 546	183 802	169 972
2 500 000 – 5 000 000	279 985	222 749	55 242	114 582	52 925	•	•
5 000 000 oder mehr	562 403	537 611	33 781	405 209	98 621	•	•
Insgesamt	2 617 979	1 551 716	209 024	1 134 319	208 374	583 534	482 728

Festgesetzte Steuer in 1 000 Euro

Unter 5 000	229	9	•	7	•	77	143
5 000 – 10 000	641	19	•	14	•	192	430
10 000 – 50 000	12 457	563	55	388	120	4 492	7 402
50 000 – 100 000	21 154	1 958	207	1 296	455	8 500	10 697
100 000 – 200 000	44 875	5 919	705	4 387	827	19 182	19 774
200 000 – 300 000	39 865	7 310	495	6 334	481	15 567	16 988
300 000 – 500 000	64 441	17 045	2 291	13 598	1 156	21 174	26 222
500 000 – 2 500 000	192 336	91 441	16 511	69 682	5 249	50 423	50 471
2 500 000 – 5 000 000	56 460	40 089	9 811	20 428	9 850	•	•
5 000 000 oder mehr	139 545	131 537	7 602	96 429	27 506	•	•
Insgesamt	572 003	295 890	37 678	212 563	45 649	133 105	143 009

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 3) Ehegatten, Lebenspartner. — 4) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 5) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern. — 6) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 7) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

4. Steuerliche Eckwerte unbeschränkt steuerpflichtiger Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbfall ³⁾	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug ³⁾⁴⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ³⁾⁴⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuer- pflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
Unter 5 000	416	105	490	490	33	490	490	446
5 000 – 10 000	312	140	430	430	12	430	430	428
10 000 – 50 000	1 919	544	2 310	2 308	165	2 310	2 310	2 296
50 000 – 100 000	1 333	305	1 522	1 522	128	1 523	1 526	1 514
100 000 – 200 000	1 380	278	1 518	1 518	145	1 521	1 521	1 517
200 000 – 300 000	790	142	842	841	142	843	844	840
300 000 – 500 000	719	154	772	772	133	772	773	773
500 000 – 2 500 000	847	183	892	892	205	897	897	893
2 500 000 – 5 000 000	75	21	84	84	28	84	84	84
5 000 000 oder mehr	37	16	45	45	18	45	45	45
Insgesamt	7 828	1 888	8 905	8 902	1 009	8 915	8 920	8 836
Nachrichtlich:								
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 722	338	1 842	1 721	163	1 697	1 847	—
in 1 000 Euro								
Unter 5 000	22 539	3 546	26 086	24 278	2 321	25 431	1 144	229
5 000 – 10 000	19 978	4 348	24 327	21 910	1 868	20 750	3 008	641
10 000 – 50 000	171 276	33 868	205 144	185 426	13 870	135 693	63 621	12 457
50 000 – 100 000	210 054	31 015	241 069	223 942	16 283	129 820	110 603	21 154
100 000 – 200 000	370 198	49 725	419 923	364 158	20 260	165 260	219 711	44 875
200 000 – 300 000	287 220	41 078	328 298	298 947	25 101	117 680	206 803	39 865
300 000 – 500 000	387 783	43 363	431 145	398 001	32 594	130 580	300 537	64 441
500 000 – 2 500 000	980 017	140 924	1 120 940	1 002 726	66 512	208 641	870 163	192 336
2 500 000 – 5 000 000	293 222	42 138	335 360	285 847	19 202	25 060	279 985	56 460
5 000 000 oder mehr	644 127	59 477	703 604	559 471	18 814	15 880	562 403	139 545
Insgesamt	3 386 414	449 482	3 835 895	3 364 707	216 826	974 795	2 617 979	572 003
Nachrichtlich:								
Steuerpfl. Erwerb von 0	565 674	52 743	618 417	285 319	21 664	307 548	—	—

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 3) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle. — 4) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach						
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾	
		zusammen	davon					
			I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 und I/4 ⁵⁾			
Steuerpflichtiger Erwerb Fälle								
Unter 5 000	138	26	•	17	•	59	53	
5 000 – 10 000	133	22	•	15	•	48	63	
10 000 – 50 000	706	191	8	149	34	236	279	
50 000 – 100 000	410	149	6	126	17	137	124	
100 000 – 200 000	408	173	5	148	20	132	103	
200 000 – 300 000	201	110	3	87	20	49	42	
300 000 – 500 000	215	145	7	117	21	27	43	
500 000 – 2 500 000	256	175	6	163	6	20	61	
2 500 000 – 5 000 000	46	41	5	33	3	•	•	
5 000 000 oder mehr	44	34	9	25	—	•	•	
Insgesamt	2 557	1 066	54	880	132	711	780	
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 Euro								
Unter 5 000	316	63	•	41	•	145	108	
5 000 – 10 000	947	169	•	113	•	327	450	
10 000 – 50 000	19 525	5 881	337	4 418	1 126	6 342	7 302	
50 000 – 100 000	29 464	10 934	482	9 138	1 314	9 768	8 762	
100 000 – 200 000	56 837	24 640	769	20 948	2 924	18 154	14 043	
200 000 – 300 000	49 167	27 404	721	21 567	5 117	11 461	10 302	
300 000 – 500 000	82 485	55 925	2 583	45 274	8 068	10 396	16 163	
500 000 – 2 500 000	277 082	192 857	5 825	176 171	10 861	20 229	63 996	
2 500 000 – 5 000 000	155 398	139 833	17 591	112 871	9 372	•	•	
5 000 000 oder mehr	915 872	828 065	69 456	758 609	—	•	•	
Insgesamt	1 587 092	1 285 772	97 785	1 149 149	38 838	86 610	214 710	
Festgesetzte Steuer in 1 000 Euro								
Unter 5 000	57	4	•	3	•	22	31	
5 000 – 10 000	184	12	•	8	•	47	125	
10 000 – 50 000	3 297	394	23	296	74	906	1 998	
50 000 – 100 000	4 429	849	29	708	112	1 443	2 137	
100 000 – 200 000	8 826	2 486	85	2 081	320	2 677	3 664	
200 000 – 300 000	6 675	2 471	32	1 909	531	1 897	2 307	
300 000 – 500 000	11 120	6 088	251	4 750	1 088	1 917	3 115	
500 000 – 2 500 000	35 786	21 548	465	19 712	1 372	3 107	11 131	
2 500 000 – 5 000 000	16 025	12 777	842	10 534	1 402	•	•	
5 000 000 oder mehr	72 231	61 951	6 137	55 813	—	•	•	
Insgesamt	158 631	108 579	7 864	95 814	4 902	14 247	35 805	

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 3) Ehegatten, Lebenspartner. — 4) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 5) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern. — 6) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 7) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert der Erwerbe vor Abzug ³⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ³⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
Unter 5 000	138	138	36	138	138	131
5 000 – 10 000	133	133	31	133	133	131
10 000 – 50 000	706	706	147	706	706	695
50 000 – 100 000	410	409	117	410	410	393
100 000 – 200 000	408	406	155	408	408	402
200 000 – 300 000	201	200	85	201	201	194
300 000 – 500 000	215	215	124	215	215	204
500 000 – 2 500 000	256	250	181	256	256	239
2 500 000 – 5 000 000	46	42	36	46	46	41
5 000 000 oder mehr	44	41	39	44	44	36
Insgesamt	2 557	2 540	951	2 557	2 557	2 466
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 657	1 520	386	1 546	1 668	—
in 1 000 Euro						
Unter 5 000	11 472	8 800	3 055	11 535	316	57
5 000 – 10 000	13 127	10 301	865	10 220	947	184
10 000 – 50 000	119 544	83 902	15 902	80 491	19 525	3 297
50 000 – 100 000	109 869	70 041	20 282	61 206	29 464	4 429
100 000 – 200 000	131 209	95 013	31 034	69 995	56 837	8 826
200 000 – 300 000	80 298	60 314	29 993	41 925	49 167	6 675
300 000 – 500 000	112 483	84 443	52 046	55 304	82 485	11 120
500 000 – 2 500 000	304 658	184 745	153 478	71 020	277 082	35 786
2 500 000 – 5 000 000	125 096	76 042	89 888	16 400	155 398	16 025
5 000 000 oder mehr	11 173 385	234 321	683 762	14 700	915 872	72 231
Insgesamt	12 181 141	907 922	1 080 304	432 796	1 587 092	158 631
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	723 633	246 919	52 759	301 022	—	—

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 3) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 und I/4 ⁵⁾			
Steuerpflichtiger Erwerb								
Fälle								
Unter 5 000	628	75	6	51	18	273	280	
5 000 – 10 000	563	58	5	41	12	225	280	
10 000 – 50 000	3 016	461	35	333	93	1 338	1 217	
50 000 – 100 000	1 936	456	34	327	95	853	627	
100 000 – 200 000	1 929	551	50	429	72	804	574	
200 000 – 300 000	1 045	384	21	323	40	379	282	
300 000 – 500 000	988	453	46	363	44	262	273	
500 000 – 2 500 000	1 153	672	93	545	34	218	263	
2 500 000 – 5 000 000	130	107	21	69	17	•	•	
5 000 000 oder mehr	89	75	13	57	5	•	•	
Insgesamt	11 477	3 292	324	2 538	430	4 369	3 816	
Steuerpflichtiger Erwerb								
in 1 000 Euro								
Unter 5 000	1 460	200	15	138	48	665	595	
5 000 – 10 000	3 955	438	36	317	86	1 607	1 909	
10 000 – 50 000	83 146	14 082	1 116	10 080	2 886	36 652	32 412	
50 000 – 100 000	140 066	33 527	2 628	24 064	6 834	61 346	45 194	
100 000 – 200 000	276 548	79 425	7 179	61 686	10 560	115 806	81 318	
200 000 – 300 000	255 970	95 417	5 218	80 159	10 041	92 130	68 423	
300 000 – 500 000	383 022	176 894	18 143	142 318	16 433	100 882	105 246	
500 000 – 2 500 000	1 147 245	709 247	96 404	573 436	39 407	204 031	233 968	
2 500 000 – 5 000 000	435 383	362 583	72 833	227 452	62 297	•	•	
5 000 000 oder mehr	1 478 275	1 365 676	103 237	1 163 819	98 621	•	•	
Insgesamt	4 205 071	2 837 488	306 808	2 283 468	247 212	670 144	697 438	
Festgesetzte Steuer								
in 1 000 Euro								
Unter 5 000	286	14	1	9	3	98	174	
5 000 – 10 000	825	31	3	22	6	239	555	
10 000 – 50 000	15 754	956	78	684	194	5 398	9 400	
50 000 – 100 000	25 583	2 807	236	2 004	567	9 943	12 833	
100 000 – 200 000	53 702	8 405	790	6 468	1 146	21 859	23 438	
200 000 – 300 000	46 540	9 780	526	8 242	1 012	17 464	19 295	
300 000 – 500 000	75 561	23 133	2 541	18 348	2 244	23 091	29 337	
500 000 – 2 500 000	228 122	112 989	16 975	89 393	6 620	53 530	61 603	
2 500 000 – 5 000 000	72 485	52 866	10 653	30 962	11 252	•	•	
5 000 000 oder mehr	211 776	193 488	13 739	152 243	27 506	•	•	
Insgesamt	730 634	404 469	45 542	308 377	50 551	147 352	178 813	

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.— 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 3) Ehegatten, Lebenspartner.— 4) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 5) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen. — 6) Eltern und Voreltern, soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören (bei Schenkungen); Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften.— 7) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2023¹⁾ nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert der Erwerbe vor Abzug ³⁾⁴⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ³⁾⁴⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
Unter 5 000	628	628	69	628	628	577
5 000 – 10 000	563	563	43	563	563	559
10 000 – 50 000	3 016	3 014	312	3 016	3 016	2 991
50 000 – 100 000	1 932	1 931	245	1 933	1 936	1 907
100 000 – 200 000	1 926	1 924	300	1 929	1 929	1 919
200 000 – 300 000	1 043	1 041	227	1 044	1 045	1 034
300 000 – 500 000	987	987	257	987	988	977
500 000 – 2 500 000	1 148	1 142	386	1 153	1 153	1 132
2 500 000 – 5 000 000	130	126	64	130	130	125
5 000 000 oder mehr	89	86	57	89	89	81
Insgesamt	11 462	11 442	1 960	11 472	11 477	11 302
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 499	3 241	549	3 243	3 515	—
in 1 000 Euro						
Unter 5 000	37 558	33 078	5 376	36 967	1 460	286
5 000 – 10 000	37 454	32 210	2 733	30 970	3 955	825
10 000 – 50 000	324 688	269 328	29 772	216 184	83 146	15 754
50 000 – 100 000	350 938	293 984	36 565	191 026	140 066	25 583
100 000 – 200 000	551 132	459 171	51 294	235 255	276 548	53 702
200 000 – 300 000	408 595	359 261	55 094	159 605	255 970	46 540
300 000 – 500 000	543 628	482 444	84 640	185 884	383 022	75 561
500 000 – 2 500 000	1 425 598	1 187 471	219 990	279 661	1 147 245	228 122
2 500 000 – 5 000 000	460 456	361 890	109 090	41 460	435 383	72 485
5 000 000 oder mehr	11 876 989	793 792	702 576	30 580	1 478 275	211 776
Insgesamt	16 017 036	4 272 630	1 297 130	1 407 591	4 205 071	730 634
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 342 050	532 238	74 423	608 570	—	—

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 3) Erwerbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle. — 4) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ von Todes wegen										
Unter 5 000	569	610	595	575	632	529	554	526	526	490
5 000 – 10 000	595	641	694	580	638	498	606	519	491	430
10 000 – 50 000	2 712	2 769	2 823	2 731	2 959	2 733	2 891	2 611	2 591	2 310
50 000 – 100 000	1 487	1 572	1 634	1 570	1 630	1 537	1 705	1 635	1 722	1 522
100 000 – 200 000	1 372	1 421	1 592	1 539	1 561	1 554	1 636	1 701	1 727	1 518
200 000 – 300 000	615	671	636	678	755	754	788	836	912	842
300 000 – 500 000	494	573	579	591	641	686	726	724	958	772
500 000 – 2 500 000	578	640	733	671	762	761	902	899	1 006	892
2 500 000 – 5 000 000	44	64	57	66	53	68	98	68	94	84
5 000 000 oder mehr	44	30	35	44	47	37	48	51	55	45
Insgesamt	8 510	8 991	9 378	9 045	9 678	9 157	9 954	9 570	10 082	8 905
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 787	1 976	1 734	1 858	1 938	1 802	2 095	1 908	2 141	1 842
Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	19 931	23 834	22 658	24 877	28 018	22 946	28 815	24 513	29 418	26 086
5 000 – 10 000	23 238	27 095	27 480	21 718	33 467	24 125	35 001	31 665	27 328	24 327
10 000 – 50 000	207 333	203 946	201 349	203 783	242 126	222 967	226 129	228 806	227 074	205 144
50 000 – 100 000	214 628	209 540	242 643	235 346	234 905	223 350	263 297	253 493	287 872	241 069
100 000 – 200 000	325 281	340 860	360 254	386 401	377 074	356 668	412 207	434 928	436 705	419 923
200 000 – 300 000	230 407	259 812	236 541	254 865	290 637	287 382	299 588	323 363	358 674	328 298
300 000 – 500 000	262 444	317 845	314 232	320 800	359 234	376 825	410 601	393 889	549 275	431 145
500 000 – 2 500 000	744 665	810 115	880 891	848 002	911 527	889 290	1 141 800	1 082 585	1 239 292	1 120 940
2 500 000 – 5 000 000	168 456	256 893	215 890	252 965	193 799	238 930	383 660	250 495	360 827	335 360
5 000 000 oder mehr	485 907	1 475 535	2 074 227	508 381	578 578	529 107	797 399	719 730	480 639	703 604
Insgesamt	2 682 290	3 925 475	4 576 164	3 057 139	3 249 364	3 171 590	3 998 496	3 743 466	3 997 103	3 835 895
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	402 227	524 166	539 928	471 258	520 703	428 082	650 430	534 833	694 887	618 417
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ Schenkungen										
Unter 5 000	173	199	154	184	188	121	134	155	169	138
5 000 – 10 000	158	152	137	143	130	111	144	190	144	133
10 000 – 50 000	679	678	626	650	707	690	590	740	751	706
50 000 – 100 000	511	405	433	369	344	385	406	469	462	410
100 000 – 200 000	415	327	338	256	286	265	322	399	366	408
200 000 – 300 000	181	177	175	152	148	178	175	208	228	201
300 000 – 500 000	224	142	194	132	136	125	160	218	167	215
500 000 – 2 500 000	305	270	223	215	262	175	280	276	325	256
2 500 000 – 5 000 000	44	52	34	32	39	29	41	47	44	46
5 000 000 oder mehr	16	45	13	23	15	18	28	33	34	44
Insgesamt	2 706	2 447	2 327	2 156	2 255	2 097	2 280	2 735	2 690	2 557
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 852	2 000	2 028	1 792	2 023	1 433	2 220	2 003	1 918	1 657
Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	12 376	16 813	18 477	13 340	16 540	11 179	12 581	15 407	21 225	11 472
5 000 – 10 000	10 912	8 046	7 733	8 493	14 247	9 807	20 377	14 750	19 489	13 127
10 000 – 50 000	81 474	86 421	119 211	65 372	78 751	89 062	97 378	97 514	153 328	119 544
50 000 – 100 000	88 100	75 680	104 815	340 797	155 979	81 278	91 609	96 830	113 988	109 869
100 000 – 200 000	116 849	131 980	130 331	132 663	136 538	80 074	106 472	110 174	128 568	131 209
200 000 – 300 000	291 054	64 399	64 474	55 484	114 091	79 762	86 287	97 259	104 251	80 298
300 000 – 500 000	97 332	88 148	99 739	98 263	70 109	58 347	94 923	98 576	104 344	112 483
500 000 – 2 500 000	453 472	630 503	372 209	356 883	326 225	183 656	269 529	245 897	392 024	304 658
2 500 000 – 5 000 000	183 688	75 185	113 820	213 852	209 251	58 475	137 132	124 028	66 134	125 096
5 000 000 oder mehr	355 777	778 425	87 362	749 558	211 969	110 904	283 887	6 286 493	1 886 494	11 173 385
Insgesamt	1 691 035	1 955 599	1 118 171	2 034 705	1 333 701	762 544	1 200 173	7 186 928	2 989 845	12 181 141
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 022 074	1 191 038	4 179 699	4 086 849	1 113 574	438 430	1 244 817	806 770	808 385	723 633

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	742	809	749	759	820	650	688	681	695	628
5 000 – 10 000	753	793	831	723	768	609	750	709	635	563
10 000 – 50 000	3 391	3 447	3 449	3 381	3 666	3 423	3 481	3 351	3 342	3 016
50 000 – 100 000	1 998	1 977	2 067	1 939	1 974	1 922	2 111	2 104	2 184	1 932
100 000 – 200 000	1 787	1 748	1 930	1 795	1 847	1 819	1 958	2 100	2 093	1 926
200 000 – 300 000	796	848	811	830	903	932	963	1 044	1 140	1 043
300 000 – 500 000	718	715	773	723	777	811	886	942	1 125	987
500 000 – 2 500 000	883	910	956	886	1 024	936	1 182	1 175	1 331	1 148
2 500 000 – 5 000 000	88	116	91	98	92	97	139	115	138	130
5 000 000 oder mehr	60	75	48	67	62	55	76	84	89	89
Insgesamt	11 216	11 438	11 705	11 201	11 933	11 254	12 234	12 305	12 772	11 462
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 639	3 976	3 762	3 650	3 961	3 235	4 315	3 911	4 059	3 499
Wert der Erwerbe vor Abzug³⁾⁴⁾ von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	32 307	40 647	41 135	38 218	44 558	34 125	41 397	39 920	50 642	37 558
5 000 – 10 000	34 150	35 141	35 214	30 211	47 714	33 932	55 377	46 415	46 817	37 454
10 000 – 50 000	288 807	290 367	320 560	269 155	320 877	312 030	323 507	326 320	380 402	324 688
50 000 – 100 000	302 728	285 220	347 458	576 143	390 884	304 627	354 906	350 323	401 860	350 938
100 000 – 200 000	442 130	472 839	490 584	519 063	513 612	436 742	518 678	545 102	565 273	551 132
200 000 – 300 000	521 461	324 211	301 015	310 349	404 728	367 144	385 875	420 621	462 925	408 595
300 000 – 500 000	359 776	405 992	413 971	419 063	429 342	435 172	505 524	492 464	653 619	543 628
500 000 – 2 500 000	1 198 137	1 440 618	1 253 100	1 204 885	1 237 752	1 072 945	1 411 328	1 328 482	1 631 315	1 425 598
2 500 000 – 5 000 000	352 145	332 078	329 710	466 818	403 050	297 405	520 792	374 523	426 961	460 456
5 000 000 oder mehr	841 684	2 253 960	2 161 590	1 257 939	790 546	640 012	1 081 286	7 006 223	2 367 133	11 876 989
Insgesamt	4 373 324	5 881 074	5 694 336	5 091 844	4 583 065	3 934 133	5 198 670	10 930 394	6 986 948	16 017 036
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 424 301	1 715 205	4 719 627	4 558 107	1 634 277	866 512	1 895 247	1 341 603	1 503 272	1 342 050

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen										
Unter 5 000	10	16	13	24	14	11	20	14	24	33
5 000 – 10 000	12	17	16	18	19	19	7	16	22	12
10 000 – 50 000	119	126	124	136	141	119	154	106	155	165
50 000 – 100 000	120	149	126	140	104	97	99	147	140	128
100 000 – 200 000	158	146	142	159	140	152	128	167	188	145
200 000 – 300 000	82	89	91	90	106	93	94	115	122	142
300 000 – 500 000	91	95	120	96	121	101	114	115	161	133
500 000 – 2 500 000	165	189	212	202	218	168	194	231	240	205
2 500 000 – 5 000 000	21	35	18	19	20	25	40	29	33	28
5 000 000 oder mehr	24	11	26	20	23	11	27	26	38	18
Insgesamt	802	873	888	904	906	796	877	966	1 123	1 009
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	173	206	170	172	175	174	178	192	202	163
Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	1 135	495	1 149	2 486	860	395	1 562	955	1 699	2 321
5 000 – 10 000	959	1 030	1 464	648	503	1 406	548	1 828	1 118	1 868
10 000 – 50 000	9 005	8 302	7 753	10 154	10 094	7 947	11 048	10 688	11 270	13 870
50 000 – 100 000	11 481	14 278	11 618	11 747	10 140	8 940	9 494	15 985	13 681	16 283
100 000 – 200 000	19 583	20 900	15 118	21 361	22 482	17 186	17 915	23 266	24 167	20 260
200 000 – 300 000	12 778	16 552	12 460	15 465	19 423	17 250	16 908	20 460	24 724	25 101
300 000 – 500 000	17 866	23 065	26 544	21 656	29 828	19 204	24 217	28 313	38 247	32 594
500 000 – 2 500 000	69 289	67 575	63 263	79 931	80 079	63 442	64 261	77 406	74 430	66 512
2 500 000 – 5 000 000	9 156	31 983	13 937	16 768	23 835	25 364	23 716	36 753	17 716	19 202
5 000 000 oder mehr	57 129	57 538	704 112	49 195	57 976	20 091	58 581	20 806	79 346	18 814
Insgesamt	208 381	241 716	857 418	229 411	255 220	181 225	228 249	236 460	286 399	216 826
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	21 015	25 683	21 352	19 795	18 855	23 451	21 709	25 889	25 549	21 664
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe Schenkungen										
Unter 5 000	34	49	36	42	29	20	30	38	42	36
5 000 – 10 000	20	34	28	38	22	34	21	51	28	31
10 000 – 50 000	215	197	182	157	196	196	130	237	154	147
50 000 – 100 000	247	172	166	147	96	160	142	165	130	117
100 000 – 200 000	242	188	170	106	131	104	139	173	129	155
200 000 – 300 000	130	123	121	96	74	83	90	119	90	85
300 000 – 500 000	159	90	148	74	87	79	99	135	91	124
500 000 – 2 500 000	250	214	162	154	188	124	217	196	206	181
2 500 000 – 5 000 000	37	50	31	30	29	19	37	45	38	36
5 000 000 oder mehr	15	39	10	19	12	17	25	21	33	39
Insgesamt	1 349	1 156	1 054	863	825	836	930	1 180	941	951
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	491	550	492	428	470	239	480	443	376	386
Gesamtwert der Vorerwerbe von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	3 396	3 739	4 754	4 925	2 322	2 359	3 306	4 446	3 678	3 055
5 000 – 10 000	1 568	1 643	2 855	2 813	2 240	2 371	4 038	3 630	3 148	865
10 000 – 50 000	25 756	27 012	17 060	27 063	17 590	19 996	19 587	21 300	19 915	15 902
50 000 – 100 000	41 233	33 117	28 121	20 621	18 964	21 711	27 838	26 835	20 181	20 282
100 000 – 200 000	53 981	45 941	40 544	25 018	33 292	24 895	34 253	39 862	27 809	31 034
200 000 – 300 000	39 939	46 502	41 575	26 945	26 222	21 610	27 480	41 378	26 440	29 993
300 000 – 500 000	62 255	36 063	66 101	29 048	40 194	33 759	40 303	52 931	40 273	52 046
500 000 – 2 500 000	227 384	220 317	134 106	132 962	151 771	120 734	178 385	176 200	175 299	153 478
2 500 000 – 5 000 000	114 438	138 184	70 400	61 953	63 847	52 872	108 379	109 731	111 508	89 888
5 000 000 oder mehr	59 008	2 231 640	49 882	140 921	45 290	260 989	996 185	1 027 294	117 360	683 762
Insgesamt	628 958	2 784 160	455 397	472 268	401 731	561 295	1 439 755	1 503 606	545 611	1 080 304
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	66 905	70 551	59 759	56 043	60 900	33 443	63 249	56 145	44 573	52 759

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	44	65	49	66	43	31	50	52	66	69
5 000 – 10 000	32	51	44	56	41	53	28	67	50	43
10 000 – 50 000	334	323	306	293	298	315	284	343	309	312
50 000 – 100 000	367	321	292	287	200	257	241	312	270	245
100 000 – 200 000	400	334	312	265	271	256	267	340	317	300
200 000 – 300 000	212	212	212	186	180	176	184	234	212	227
300 000 – 500 000	250	185	268	170	208	180	213	250	252	257
500 000 – 2 500 000	415	403	374	356	406	292	411	427	446	386
2 500 000 – 5 000 000	58	85	49	49	49	44	77	74	71	64
5 000 000 oder mehr	39	50	36	39	35	28	52	47	71	57
Insgesamt	2 151	2 029	1 942	1 767	1 731	1 632	1 807	2 146	2 064	1 960
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	664	756	662	600	645	413	658	635	578	549
Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	4 531	4 235	5 902	7 410	3 182	2 753	4 868	5 401	5 377	5 376
5 000 – 10 000	2 527	2 673	4 319	3 461	2 743	3 777	4 586	5 458	4 267	2 733
10 000 – 50 000	34 761	35 314	24 813	37 216	27 684	27 943	30 635	31 988	31 186	29 772
50 000 – 100 000	52 713	47 395	39 739	32 368	29 104	30 651	37 332	42 820	33 862	36 565
100 000 – 200 000	73 564	66 840	55 662	46 379	55 774	42 081	52 168	63 127	51 976	51 294
200 000 – 300 000	52 718	63 054	54 036	42 410	45 645	38 860	44 388	61 838	51 164	55 094
300 000 – 500 000	80 121	59 128	92 645	50 704	70 022	52 962	64 520	81 244	78 519	84 640
500 000 – 2 500 000	296 673	287 892	197 368	212 893	231 850	184 176	242 646	253 606	249 729	219 990
2 500 000 – 5 000 000	123 595	170 167	84 337	78 721	87 682	78 237	132 095	146 484	129 224	109 090
5 000 000 oder mehr	116 137	2 289 178	753 994	190 117	103 265	281 079	1 054 766	1 048 100	196 706	702 576
Insgesamt	837 339	3 025 876	1 312 815	701 679	656 951	742 520	1 668 004	1 740 066	832 010	1 297 130
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	87 920	96 234	81 111	75 839	79 756	56 894	84 959	82 034	70 122	74 423

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen										
Unter 5 000	569	610	596	575	634	529	554	526	527	490
5 000 – 10 000	595	642	696	584	639	501	606	519	491	430
10 000 – 50 000	2 718	2 778	2 833	2 740	2 965	2 738	2 897	2 619	2 596	2 310
50 000 – 100 000	1 492	1 581	1 647	1 587	1 635	1 543	1 716	1 650	1 725	1 526
100 000 – 200 000	1 376	1 429	1 602	1 544	1 570	1 562	1 651	1 709	1 731	1 521
200 000 – 300 000	620	676	640	686	760	760	792	838	923	844
300 000 – 500 000	494	576	587	595	650	690	729	726	960	773
500 000 – 2 500 000	582	641	739	675	765	770	906	900	1 010	897
2 500 000 – 5 000 000	45	64	57	66	53	69	99	68	95	84
5 000 000 oder mehr	44	30	39	44	48	42	50	51	55	45
Insgesamt	8 535	9 027	9 436	9 096	9 719	9 204	10 000	9 606	10 113	8 920
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 789	1 991	1 750	1 861	1 942	1 810	2 101	1 910	2 155	1 847
Steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	1 360	1 510	1 575	1 430	1 675	1 391	1 386	1 329	1 307	1 144
5 000 – 10 000	4 401	4 662	4 846	4 161	4 533	3 614	4 462	3 785	3 545	3 008
10 000 – 50 000	74 091	75 283	76 493	73 070	80 320	75 217	78 121	71 090	69 748	63 621
50 000 – 100 000	107 905	113 610	120 165	112 180	116 904	110 467	123 527	121 033	123 863	110 603
100 000 – 200 000	195 992	203 647	227 179	221 464	221 735	224 534	236 751	245 907	248 719	219 711
200 000 – 300 000	150 776	164 668	156 678	167 748	187 080	186 135	195 762	205 265	225 922	206 803
300 000 – 500 000	191 635	220 656	229 175	225 879	252 140	263 388	283 935	278 111	374 730	300 537
500 000 – 2 500 000	561 353	621 716	695 386	662 059	725 974	733 545	869 708	848 713	957 116	870 163
2 500 000 – 5 000 000	149 953	226 909	188 002	224 467	177 874	225 439	338 252	233 359	318 837	279 985
5 000 000 oder mehr	385 098	620 692	2 806 728	517 281	785 970	978 736	757 842	676 321	483 569	562 403
Insgesamt	1 822 564	2 253 352	4 506 227	2 209 738	2 554 205	2 802 466	2 889 745	2 684 911	2 807 355	2 617 979
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälle steuerpflichtiger Erwerb Schenkungen										
Unter 5 000	173	199	154	184	188	121	134	155	169	138
5 000 – 10 000	158	152	137	143	130	111	144	190	144	133
10 000 – 50 000	679	678	626	650	707	690	590	740	751	706
50 000 – 100 000	511	405	433	369	344	385	406	469	462	410
100 000 – 200 000	415	327	338	256	286	265	322	399	366	408
200 000 – 300 000	181	177	175	152	148	178	175	210	228	201
300 000 – 500 000	224	142	194	132	136	125	160	218	167	215
500 000 – 2 500 000	307	270	223	215	262	175	280	277	325	256
2 500 000 – 5 000 000	44	52	34	32	39	29	41	47	44	46
5 000 000 oder mehr	16	45	13	23	15	18	28	33	34	44
Insgesamt	2 708	2 447	2 327	2 156	2 255	2 097	2 280	2 738	2 690	2 557
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 882	2 039	2 057	1 814	2 049	1 443	2 245	2 030	1 934	1 668
Steuerpflichtiger Erwerb von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	418	539	347	461	508	317	347	393	425	316
5 000 – 10 000	1 110	1 086	928	1 048	946	824	1 057	1 322	1 044	947
10 000 – 50 000	18 311	18 242	16 997	17 594	18 713	17 963	16 530	20 129	20 568	19 525
50 000 – 100 000	36 228	29 197	30 628	26 358	24 697	27 982	29 431	32 878	33 320	29 464
100 000 – 200 000	58 255	47 654	48 012	36 160	40 151	37 593	45 730	55 896	52 226	56 837
200 000 – 300 000	42 893	43 776	44 189	38 048	35 983	43 987	42 419	53 086	56 545	49 167
300 000 – 500 000	83 821	54 867	74 212	52 240	52 957	48 598	62 688	82 676	65 630	82 485
500 000 – 2 500 000	326 971	294 162	241 959	217 623	242 991	194 232	290 745	285 527	339 149	277 082
2 500 000 – 5 000 000	149 699	185 432	126 315	102 599	132 321	98 148	147 763	175 521	147 690	155 398
5 000 000 oder mehr	139 116	2 383 636	127 226	358 860	111 608	338 660	1 259 632	1 406 440	1 031 849	915 872
Insgesamt	856 822	3 058 591	710 812	850 991	660 875	808 303	1 896 342	2 113 869	1 748 447	1 587 092
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	742	809	750	759	822	650	688	681	696	628
5 000 – 10 000	753	794	833	727	769	612	750	709	635	563
10 000 – 50 000	3 397	3 456	3 459	3 390	3 672	3 428	3 487	3 359	3 347	3 016
50 000 – 100 000	2 003	1 986	2 080	1 956	1 979	1 928	2 122	2 119	2 187	1 936
100 000 – 200 000	1 791	1 756	1 940	1 800	1 856	1 827	1 973	2 108	2 097	1 929
200 000 – 300 000	801	853	815	838	908	938	967	1 048	1 151	1 045
300 000 – 500 000	718	718	781	727	786	815	889	944	1 127	988
500 000 – 2 500 000	889	911	962	890	1 027	945	1 186	1 177	1 335	1 153
2 500 000 – 5 000 000	89	116	91	98	92	98	140	115	139	130
5 000 000 oder mehr	60	75	52	67	63	60	78	84	89	89
Insgesamt	11 243	11 474	11 763	11 252	11 974	11 301	12 280	12 344	12 803	11 477
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 671	4 030	3 807	3 675	3 991	3 253	4 346	3 940	4 089	3 515
Steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	1 778	2 049	1 922	1 891	2 183	1 708	1 733	1 722	1 732	1 460
5 000 – 10 000	5 510	5 748	5 774	5 209	5 479	4 438	5 518	5 107	4 589	3 955
10 000 – 50 000	92 402	93 525	93 490	90 663	99 033	93 179	94 651	91 219	90 316	83 146
50 000 – 100 000	144 133	142 807	150 792	138 538	141 601	138 450	152 957	153 911	157 183	140 066
100 000 – 200 000	254 247	251 302	275 191	257 624	261 886	262 127	282 481	301 804	300 945	276 548
200 000 – 300 000	193 669	208 443	200 867	205 796	223 063	230 122	238 181	258 351	282 467	255 970
300 000 – 500 000	275 456	275 523	303 387	278 119	305 097	311 986	346 622	360 787	440 361	383 022
500 000 – 2 500 000	888 325	915 878	937 345	879 682	968 965	927 777	1 160 453	1 134 239	1 296 265	1 147 245
2 500 000 – 5 000 000	299 652	412 341	314 316	327 065	310 195	323 586	486 015	408 880	466 527	435 383
5 000 000 oder mehr	524 214	3 004 328	2 933 954	876 141	897 578	1 317 397	2 017 474	2 082 761	1 515 418	1 478 275
Insgesamt	2 679 386	5 311 943	5 217 039	3 060 729	3 215 080	3 610 769	4 786 086	4 798 781	4 555 802	4 205 071
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle festgesetzte Steuer von Todes wegen										
Unter 5 000	527	585	575	545	604	517	528	504	495	446
5 000 – 10 000	593	636	694	581	633	498	605	519	489	428
10 000 – 50 000	2 707	2 765	2 811	2 728	2 954	2 731	2 891	2 609	2 588	2 296
50 000 – 100 000	1 481	1 566	1 641	1 576	1 629	1 538	1 711	1 647	1 714	1 514
100 000 – 200 000	1 368	1 412	1 594	1 536	1 564	1 557	1 643	1 707	1 724	1 517
200 000 – 300 000	616	672	638	683	758	758	789	834	921	840
300 000 – 500 000	492	570	580	593	649	681	724	718	958	773
500 000 – 2 500 000	575	632	736	670	755	759	905	894	1 003	893
2 500 000 – 5 000 000	45	62	57	66	52	68	98	68	95	84
5 000 000 oder mehr	43	30	39	43	48	42	50	51	55	45
Insgesamt	8 447	8 930	9 365	9 021	9 646	9 149	9 944	9 551	10 042	8 836
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	280	314	331	301	345	299	290	284	280	229
5 000 – 10 000	930	995	1 038	880	955	784	914	771	734	641
10 000 – 50 000	14 722	15 738	15 766	14 958	15 872	15 372	15 671	13 979	13 927	12 457
50 000 – 100 000	21 928	23 276	24 395	22 722	23 603	22 488	25 161	24 365	24 164	21 154
100 000 – 200 000	41 454	43 071	48 719	46 522	46 634	48 341	49 098	50 800	51 610	44 875
200 000 – 300 000	30 584	32 575	32 496	33 386	37 391	36 915	39 858	40 731	43 278	39 865
300 000 – 500 000	42 011	48 026	48 779	48 882	52 958	56 898	61 829	60 123	80 106	64 441
500 000 – 2 500 000	119 057	133 144	153 367	142 333	159 301	160 342	191 263	186 479	213 718	192 336
2 500 000 – 5 000 000	29 795	39 704	37 479	47 829	34 034	43 299	65 382	44 313	64 241	56 460
5 000 000 oder mehr	78 909	163 117	619 056	129 857	197 526	274 595	186 775	191 346	93 889	139 545
Insgesamt	379 670	499 960	981 427	487 670	568 619	659 332	636 241	613 191	585 948	572 003
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälle festgesetzte Steuer Schenkungen										
Unter 5 000	159	180	133	166	175	114	121	141	155	131
5 000 – 10 000	155	149	130	133	121	110	137	185	143	131
10 000 – 50 000	636	636	611	627	687	668	574	715	739	695
50 000 – 100 000	467	366	410	356	328	362	395	455	453	393
100 000 – 200 000	382	297	313	240	270	259	305	378	353	402
200 000 – 300 000	150	144	154	138	131	174	169	200	223	194
300 000 – 500 000	205	127	181	122	115	120	157	205	160	204
500 000 – 2 500 000	277	223	201	196	242	161	262	259	312	239
2 500 000 – 5 000 000	35	48	31	25	36	29	35	44	41	41
5 000 000 oder mehr	12	34	12	21	12	18	28	33	33	36
Insgesamt	2 478	2 204	2 176	2 024	2 117	2 015	2 183	2 615	2 612	2 466
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	73	85	63	77	91	62	71	66	73	57
5 000 – 10 000	198	202	164	173	161	153	184	249	201	184
10 000 – 50 000	2 604	2 895	2 608	3 063	3 122	2 881	2 758	3 046	3 356	3 297
50 000 – 100 000	4 353	4 119	4 290	4 067	3 917	3 890	4 294	4 985	5 035	4 429
100 000 – 200 000	6 410	5 323	6 593	5 445	6 232	6 065	6 713	8 235	8 188	8 826
200 000 – 300 000	4 112	4 046	4 230	4 108	4 144	6 088	4 962	5 891	7 946	6 675
300 000 – 500 000	9 700	7 025	7 555	7 258	6 143	6 618	8 062	10 544	9 977	11 120
500 000 – 2 500 000	33 176	25 158	30 357	25 958	29 823	21 495	36 187	33 225	47 275	35 786
2 500 000 – 5 000 000	10 071	10 573	13 004	9 659	15 113	11 153	9 367	16 321	10 008	16 025
5 000 000 oder mehr	23 220	40 138	21 548	62 835	15 000	24 145	76 628	106 260	270 183	72 231
Insgesamt	93 917	99 563	90 412	122 642	83 745	82 549	149 227	188 823	362 241	158 631
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2014-2023¹⁾
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾ von ... bis unter ... Euro	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Fälle festgesetzte Steuer von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	686	765	708	711	779	631	649	645	650	577
5 000 – 10 000	748	785	824	714	754	608	742	704	632	559
10 000 – 50 000	3 343	3 401	3 422	3 355	3 641	3 399	3 465	3 324	3 327	2 991
50 000 – 100 000	1 948	1 932	2 051	1 932	1 957	1 900	2 106	2 102	2 167	1 907
100 000 – 200 000	1 750	1 709	1 907	1 776	1 834	1 816	1 948	2 085	2 077	1 919
200 000 – 300 000	766	816	792	821	889	932	958	1 034	1 144	1 034
300 000 – 500 000	697	697	761	715	764	801	881	923	1 118	977
500 000 – 2 500 000	852	855	937	866	997	920	1 167	1 153	1 315	1 132
2 500 000 – 5 000 000	80	110	88	91	88	97	133	112	136	125
5 000 000 oder mehr	55	64	51	64	60	60	78	84	88	81
Insgesamt	10 925	11 134	11 541	11 045	11 763	11 164	12 127	12 166	12 654	11 302
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	353	398	394	378	436	360	362	350	353	286
5 000 – 10 000	1 129	1 196	1 202	1 053	1 116	937	1 097	1 020	935	825
10 000 – 50 000	17 326	18 633	18 375	18 021	18 994	18 253	18 429	17 026	17 283	15 754
50 000 – 100 000	26 280	27 395	28 685	26 789	27 520	26 377	29 456	29 350	29 200	25 583
100 000 – 200 000	47 865	48 395	55 312	51 967	52 866	54 407	55 811	59 036	59 798	53 702
200 000 – 300 000	34 696	36 621	36 726	37 494	41 536	43 003	44 821	46 622	51 224	46 540
300 000 – 500 000	51 711	55 051	56 334	56 140	59 101	63 516	69 891	70 667	90 082	75 561
500 000 – 2 500 000	152 232	158 303	183 725	168 290	189 123	181 837	227 450	219 704	260 994	228 122
2 500 000 – 5 000 000	39 866	50 277	50 482	57 488	49 147	54 451	74 749	60 634	74 249	72 485
5 000 000 oder mehr	102 129	203 254	640 604	192 692	212 526	298 740	263 404	297 606	364 072	211 776
Insgesamt	473 587	599 524	1 071 839	610 313	652 364	741 882	785 468	802 013	948 189	730 634
Nachrichtlich: Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres von unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben. — 2) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro, sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 3) Erwerbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle. — 4) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiungen nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen sowie abzugsfähigen